



Zwischenbericht

zu den per Ende März 2013 zur Berichterstattung fälligen parlamentarischen Vorstössen

Bericht und Antrag der erweiterten Staatswirtschaftskommission
vom 5. Juni 2013

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Die erweiterte Staatswirtschaftskommission (Stawiko) hat die Vorlage Nr. 2259.1 - 14360 an der Sitzung vom 5. Juni 2013 beraten. Die Stawiko nimmt dazu wie folgt Stellung:

Wir stellen fest, dass in diesem Jahr insgesamt 16 parlamentarische Vorstösse hängig sind. Im Vorjahr waren es noch deren fünf.

zu 10: Motion der Kommission Polycom zum Kantonsratsbeschluss betreffend Bewilligung eines Budgetkredits für die Funkerschliessung mit POLYCOM vom 08. März 2012 (Vorlage Nr. 2124.1 - 14012)

Der Regierungsrat beantragt eine Fristverlängerung bis Ende Mai 2013. Die Stawiko macht darauf aufmerksam, dass diese Frist bereits abgelaufen ist. Wir erwarten die Motionsbeantwortung mit dem nächsten Versand von Kantonsratsvorlagen.

zu 12: Interpellation von Thomas Lötscher betreffend Vergleichbarkeit der Schulnoten vom 12. März 2012 (Vorlage Nr. 2125.1 - 14014)

Die Stawiko versteht nicht, wieso der Regierungsrat diese Interpellation nicht zusammen mit derjenigen von Zari Dzaferi betreffend der Umsetzung der Noteniniative für Noten ab der 2. Klasse (Vorlage Nr. 2244.1 - 14318) am 21. Mai 2013 beantwortet hat.

Die Stawiko beantragt Ihnen einstimmig,

- a) den jeweiligen Fristverlängerungen der in der Vorlage Nr. 2259.1 - 14360 genannten 16 parlamentarischen Vorstössen zuzustimmen;
- b) die Motion der CVP-Fraktion betreffend Einführung einer einheitlichen Alterskennzeichnung von digitalen und audio-visuellen Medien und einem Verkaufsverbot von nicht altersgerechten Computer- und Videospiele an Kinder und Jugendliche vom 27. Oktober 2008 (Vorlage Nr. 1740.1 - 12894) als erledigt abzuschreiben.

Zug, 5. Juni 2013

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Namen der erweiterten Staatswirtschaftskommission
Der Präsident: Gregor Kupper